

# Shakespeare League



1. Ziel der Shakespeare League ist es, innerhalb eines vorgegebenen Zeitraums einen vereinsinternen Wettbewerb durchzuführen, bei dem jeder Teilnehmer einmal gegen jeden anderen Teilnehmer antritt. Anschließend spielen die 10 Erstplatzierten am Finalspieltag den Sieger aus.
2. Ein Spieltag ist ein Zeitfenster von drei Wochen, beginnend an einem Montag und endend am Sonntag in der übernächsten Woche.
3. Jeder Teilnehmer bekommt eine Zahl zugeordnet, welche dann im Spielplan durch seinen Namen ersetzt wird. Die Zuordnung erfolgt alphabetisch nach dem Nachnamen.
4. Zu jedem Spieltag sind in der Regel drei Spieler zu Spieltagsgruppen zusammengesetzt, welche sich zu einem untereinander abgesprochenen Termin, innerhalb des vorgegebenen Zeitraums, im Shakespeare zum ausspielen der vorgegebenen Paarungen treffen. Bei Einverständnis der gesamten Spieltagsgruppe kann alternativ auch ein anderer Spielort genutzt werden.
5. Aus organisatorischen Gründen kann es auch zu Einzelpaarungen kommen.
6. Spieltage an denen ein Spieler zwei Spieltagsgruppen oder Einzelspielen zugeordnet ist, dann als Doppelspieltag benannt, können vorkommen, sind aber die Ausnahme.
7. Die Terminkoordination, Ergebnis-, Specialmeldungen und Schiedsgericht wird vom jeweils erstgenannten der Spieltagsgruppe übernommen. Im unten aufgeführten Beispiel somit Rüdiger. Sollte der erstgenannte kein echter Spieler sein, übernimmt das der nächstgenannte.

Rüdiger	vs	Manuel			:	
Manuel	vs	Claudia			:	
Claudia	vs	Rüdiger			:	

# Shakespeare League

8. Spielverlegungen auf einen anderen Spieltag sollten die Ausnahme sein, sind aber in Absprache den Teilnehmern der jeweiligen Spieltagsgruppe selbstverständlich möglich.
9. In der Vorrunde und in der Finalrunde wird „best of six“ gespielt, womit dann auch die Möglichkeit eines Unentschiedens mit dem Ergebnis 3:3 vorhanden ist. In den Platzierungsspielen um die Plätze 5, 7 und 9 ist der Modus „best of Five“, im Halbfinale und um Platz 3 „best of seven“ und im Finale „best of nine“.
10. Schreiber ist der jeweils aussetzende Spieler, am Finalspieltag der Verlierer der vorangegangenen Partie, bei Unentschieden der zweitgenannte Spieler. Die Platzierungsspiele, Halbfinals und Finale werden von freiwilligen Schreibern geschrieben. Bei einer Spieltagsgruppe mit nur zwei Spielern, organisieren die Spieler einen Schreiber in Eigenverantwortung.
11. Der Startspieler wird durch ausbullen ermittelt.
12. Specials sind High Score ab 171, High Finish ab 100, jedes Bullfinish und Lowdarts bis 21 (auch ein LD 21 ist für die meisten Spieler be- und vermerkwert).
13. Die Ergebnisse der Vorrundenspiele werden anschließend per Whats App über die Gruppe Shakespeare League gepostet, alternativ per SMS oder E-Mail an Michael „Tzmarty“ Kull, welcher die Tabelle aktualisiert. Die Whats App Gruppe ist „ausschließlich“ zur Ergebnisübermittlung gedacht. Für Terminabsprachen, Kommentare und Small Talk bitte andere Kanäle nutzen.
14. Relevant für die Platzierung in der Tabelle sind in folgender Reihenfolge:
  - Punkte (Sieg 2:0 , Unentschieden 1:1 und Niederlage 0:2 Punkte)
  - Legdifferenz
  - Mehr gewonnene Legs
  - Direkter Vergleich
  - Münzwurf
15. Steigt ein Spieler in der laufenden Spielzeit aus, werden alle seine Spiele mit 0:3 gewertet.
16. Spiele, die bis zum Finalspieltag noch nicht ausgetragen sind, werden nicht gewertet.
17. Vom Organisator werden abschließend und zeitnah die Ergebnisse, Tabellen und Specials auf der vereinseigenen Homepage, im Mitgliederbereich veröffentlicht.